

Sommerwohnung: Wekken a. d. Elbe.  
Villa Maria.  
4. 10. 93.

## Sachverständiger Meister.

Gestatten Sie Unterzeichnetem  
die höfliche Anfrage, ob Sie  
geneigt wären, einen im Januar  
von mir veranstalteten

Griech - Abend<sup>4</sup>  
in Dresden u. Leipzig durch  
Ihre werthe Gegenwart und  
Mitwirkung zu beschreiben.

Sollten Sie Ihr Erscheinen  
mir zusagen, werde ich den  
Abend mit Orchester geben,  
in welchem Falle ich um Ihre  
geschätzte Leitung bitte, ich  
beabsichtige dann Ihr Clavierconcert  
das ich stets beiderseitig  
gern gespielt habe zum

Vortrag zu bringen, ferner  
mit Herrn Concertmeister  
Patri die Violinsonate in G,  
alstam wäre es mir eine  
grosse Auszeichnung, mit  
Ihren persönlich die Romane  
für 2 Claviere spielen zu  
dürfen. Da Ihre Frau Gemahlin  
die beste Interpretin Ihrer  
herrlichen Lieder sein dürfte,  
wage ich gleichzeitig die Bitte  
auszusprechen, die Künstlerin  
für beide Concerte zu gewinnen.  
Dass auf diese Weise die Concerte  
zu bedeutenden Ereignissen  
werden dürften, darf ich wohl  
kann erwähnen, und wäre  
es mir zu Lebens eine der  
herrlichsten Erinnerungen,  
und der beste Lohn für mein

Stehen, wenn ich durch  
Ihre Liebenswürdigkeit den  
Plan verwirklicht sehen  
könnte.

Das Orchester steht Ihnen  
selbstverständlich zu jeder  
Disposition, und füge vor  
uns einem jeden von Ihnen  
geäußerten Wunsche unbef  
des Programms u. Arrangements.  
Speziell für Leipzig, aber auch  
für all meine Concerter steht  
nur Herr Prof. Kengel zur  
Verfügung, ebenso falls Ihre  
Frau Gemahlin verhindert  
sein sollte, Frä. Therese Malten.

In der Hoffnung, dass Sie  
meine Bitte nicht abschlagen  
möchten und der Versicherung  
meiner aufrichtigsten Kunst-

kerischen Verehrung  
verbleibe ich einstweilen  
zu vorzüglichster Hochachtung  
ganz ergebenst

Ermit Krouke  
Dramist.

Dresden. Lindenauplatz 1.

N. Auch füge ich mich ganz Ihrer  
Bestimmung anbetreff einer  
anderen Zeit als Januar.

Mein Gesundheitszustand ist unglücklicher, denn kann  
dann ich ~~das~~ es red wie neu möglich  
jedes öffentlichen Auftreten vermeiden ~~muß~~, wodurch  
ich zu <sup>meiner</sup> Bedauern ~~den~~ <sup>unbeabsichtigten</sup>  
~~der~~ <sup>indem</sup> ~~Vorsatz~~ auf die Ehre verzichten <sup>muß</sup>  
in dem von Ihnen ~~bestimmten~~ <sup>gewünschten</sup> ~~Karsten~~ <sup>in Dresden</sup>  
mitzuzurück.